Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 10 (1956)

Heft: 2

Artikel: Projekt für ein Kreiskrankenhaus in Riedlingen = Projet d'un hôpital de

district à Riedlingen = Project for a district hospital in Riedlingen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-329213

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Projekt für ein Kreiskrankenhaus in Riedlingen

Projet d'un hôpital de district à Riedlingen Project for a district hospital in Riedlingen

Architekt: Professor Johannes Krahn BDA, Frankfurt a. M.

Allgemeines

Es wurde versucht, das Programm, 150 Krankenbetten mit Es wurde versucht, das Programm, 150 Krankenbetten mit allen medizinischen, technischen und wirtschaftlichen Einrichtungen sowie die Wohn- und Schlafräume für etwa 50 Pflegepersonen und Hausangestellte in einem Gebäude unterzubringen. Die Wirtschaftlichkeit eines solchen Gebäudes ist der Flachbauweise vorzuziehen. Außerdem hat diese Anordnung den Vorzug, daß sämtliche Wege innerhalb des Krankenhausbetriebes auf ein Minimum reduziert werden können. Die außenliegenden Treppenhäuser ermöglichen den Ablauf der einzelnen Vorgänge ohne gegenseitige Störungen. Für die bettlägerigen Kranken ist die Anzahl der Stockwerke gleichgültig. Für die gehfähigen Kranken sind die Wege durch die Fahrstühle auf das geringste Maß reduziert.

Die Masse des Bettentraktes wurde durch die Abtrennung der beiden Treppenhäuser aufgelockert.

der beiden Treppenhäuser aufgelockert.

Bettentrakt

Das Gebäude wurde oberhalb des abfallenden Geländes südsüdöstlich orientiert. Eine reine Südstellung schien dem Verfasser nicht zweckmäßig. Das Gelände würde verhältnismäßig große Erdbewegungen erfordern. Die Einfachheit des Baukörpers gestattet aber auch die reine Südstellung. Im Bettentrakt sind außer den Pflegeeinheiten noch die Klausur und die freien Schwestern in den beiden oberen Geschossen untergebracht. Dadurch kann bei einer späteren Erweiterung der inneren Abteilung die Klausur im Bettentrakt belassen werden. Die freien Schwestern würden dann in einem eigenen Gebäude unterzubringen sein, während die Klausur lediglich ein Stockwerk höher zu legen wäre.

Die Heizzentrale mit ihren von der Straße direkt zugänglichen Koksbunkern und die Küche befinden sich im Untergeschoß.

lichen Koksbunkern und die Kuche berinden sich im Untergeschoß.

Die Länge der Pflegeeinheiten ergibt sich aus der geforderten Zahl der Betten pro Pflegeeinheit. Die Aufteilung der Nebenräume auf diese Länge hat eine zweimalige Flurerweiterung auf je eine Länge von 1½ Achsen (Achse 7,50 m) zur Folge. Durch Zurücknehmen der Außenwand an diesen Stellen kann unter Umständen eine noch größere Witteberkflichkeit erreicht werden. Die Fernariei in den Wirtschaftlichkeit erreicht werden. Die Ersparnis in den Baukosten würde sich hauptsächlich auf die Decken beziehen, da die seitlichen Wände der Ausbuchtungen als Außenwände ausgebildet werden müßten.

Konstruktion

Stahlbetonskelettbau in Verbundbauweise. Die Außen-flächen werden verputzt oder mit Naturstein- oder Ton-platten verkleidet. Aus wärmetechnischen Gründen ist eine Stahlbetonrippendecke (für Strahlungsheizung) vor-gesehen. Die überkragenden Loggien, die gleichzeitig einen guten Sonnenschutz ergeben, werden als Massiv-decken ausgebildet decken ausgebildet.

Ambulanz und Operation

Ambulanz und Operation

Die Ambulanz schließt sich als zweigeschossiger Flachbau stumpfwinklig an das Bettenhaus an. Die ambulanten Kranken erreichen ebenerdig durch einen besonderen Eingang die physikalisch-therapeutische Abteilung. Auf gleichem Wege gelangt man in die im 1. Obergeschoß gelegene ambulante Abteilung und in die Röntgenanlage. Die Krankenhauspatienten gelangen über das östlich gelegene Haupttreppenhaus des Bettentraktes (mit Aufzügen) auf kürzestem Weg sowohl in die beiden vorgenannten Abteilungen als auch zu den Operationsräumen. Im Untergeschoß des Ambulanztraktes befindet sich die Wäscherei. Die in den Pflegeeinheiten anfallende Schmutzwäsche wird in einem dafür besonders vorgesehenen Raum im Untergeschoß des Bettentraktes gesammelt (Wäscheabwurf) und gelangt von dort in die Wäscherei. Die Operationsräume befinden sich im 1. Obergeschoß in unmittelbarer Nähe der Röntgenabteilung in einem Gebäudetrakt. Eilfälle gelangen durch einen gesonderten Eingang entweder in den im Bettentrakt liegenden Kreissaal oder in die ein Geschoß höher liegende Operationsabteilung. Die Räumlichkeiten der Hausangestellten liegen im Erdgeschoß unter den Operationsräumen.

Infektionsabteilung

Den medizinischen Anforderungen entsprechend, wurde die Infektion aus dem eigentlichen Krankenhausbereich herausgezogen und gesondert in notwendigem Abstand in südsüdöstlicher Orientierung als vollselbständige An-lage mit eigener Küche und Desinfektion geplant.

Chefarzt- und Arztwohnung und Wohnungen der Ange-

Diese Wohnungen sind in zwei gesonderten Baukörpern unterhalb des Krankenhaustraktes am Südwestrand des Grundstückes vorgesehen. Durch die Lage der Wohn-räume (südliche Orientierung) sowie durch Bewuchs sind sie vom eigentlichen Krankenhausgelände optisch ge-

rtennt.
Die Personalwohnungen sind am Nordwestrand des Grundstückes mit südsüdöstlicher Orientierung vorge-sehen und enthalten laut Programm drei Dreizimmerwoh-nungen und eine Vierzimmerwohnung.

Modellbild aus der Vogelschau. Vue d'oiseau de la maquette. Air view of model.

Organisationsschema / Schéma d'organisation / Organi-

Untergeschoß / Sous-sol / Basement

B Erdgeschoß / Rez-de-chaussée / Ground floor

1. Obergeschoß / 1er étage / 1st upper floor

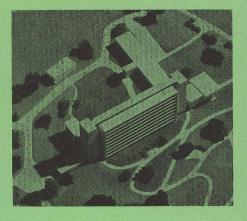
D 2. Obergeschoß / 2e étage / 2nd upper floor E 3. Obergeschoß / 3e étage / 3rd upper floor

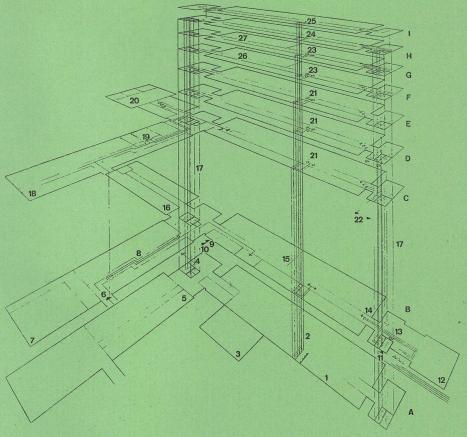
F 4. Obergeschoß / 4e étage / 4th upper floor

G 5. Obergeschoß / 5e étage / 5th upper floor

H 6. Obergeschoß / 6e étage / 6th upper floor

1 7. Obergeschoß / 7e étage / 7th upper floor





1 Küche / Cuisine / Kitchen
2 Speiseaufzüge / Monte-plats / Dumb waiters
3 Kohlenbunker / Soute à charbon / Coal bunker
4 Leichen / Cadavres / Mortuary
5 Wäscherei / Buanderie / Laundry
6 Eingang Ambulanz / Entrée de l'ambulance / Ambulance entrance
7 Garagen / Garages
8 Bäder / Bains / Baths
9 Zu Wöchnerinnen-Abteilung / Vers le département des femmes en couche / To lying-in ward
1 Zu Unfall-Abteilung / Vers le département des blessés / To accident ward
11 Schwerkranke / Malades graves / Serious cases
12 Verwaltung / Administration
13 Eingang / Entrée / Entrance
14 Gynäkologische Abteilung / Département gynécologique / Gynaecological department
15 Wöchnerinnen-Abteilung / Département des femmes en couche / Lying-in ward
16 Hauspersonal / Personnel / Staff
17 Aufzüge / Ascenseurs / Lifts
18 Ambulanz-Abteilung / Poste de pansement / Outpatients' ward
19 Röntgen-Abteilung / Service des rayons X / X-ray department
10 Operations-Abteilung / Département des opérations /

Röntgen-Abteilung / Service des rayons X / X-ray department Operations-Abteilung / Département des opérations / Operations Abteilung / Département des opérations / Operation department Chirurgische Abteilung / Département chirurgique / Surgical department a Cur Kapelle / Vers la chapelle / To chapel & Abteilung innere Medizin / Département de médecine interne / Department of internal medicine Klausur / Cellules / Supervision Freie Schwestern / Infirmières / Lay nurses Hals-, Nasen- und Ohren-Abteilung / Département oto-rhyno-laryngologique / Throat, nose and ears department

department Kinderabteilung / Département des enfants / Children's department

Fortsetzung von S. 72 / Suite de la p. 72 / Following from

61 Vorbereitung / Préparation / Preparation 62 Waschraum / Salle de lavabos / Washing room 63 Operation, septisch / Opération septique / Operation,

septic Sterilisation / Stérilisation / Sterilization Operation, aseptisch / Opération aseptique / Operation

Operation, aseptisch / Opération aseptique / Operation aseptic

Vorreinigung für Unfälle / Nettoyage des blessés /
Initial treatment for accidents
Gipsraum / Salle de plätrage / Plaster room
Dunkelkammer / Chambre noire / Darkroom
Beobachtung / Observation
Röntgenraum / Salle des rayons X / X-ray room
Archiv / Archives
Schreibzimmer, Registratur, Wäsche / Bureau, enregistrement, linge / Writing-room, registry, washing
Sekretärin / Secrétaire / Secretary
Besprechungsraum / Salle de conférence / Consultation room

tation room

5 Schreibzimmer / Bureau / Writing room

76 Kleines Labor / Petit laboratoire / Small laboratory

77 Spülraum / Salle de rinçage / Rinsing room

78 Großes Labor / Grand laboratoire / Large laboratory

79 Verbandsmaterial / Matérial de pansement / Bandaging

verbandsmaterial / Material de parisement / Bandaging material Arzneimittel / Médicaments / Medicaments Packmaterial / Matériel d'emballage / Packing material Empore / Galerie / Emporium

Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Groundplan ground floor 1:1000 Grundriß 1. Obergeschoß / Plan du 1er étage / Groundplan 1st upper floor 1:1000 Grundriß 2. Obergeschoß / Plan du 29 étage / Groundplan 2nd upper floor 1:1000 Bettenhaus / Maison des lits / Ward Ambulanzgebäude / Bâtiment du poste de pansement / Ambulance building Operation / Opération / Operations A Verwaltung / Administration Gynäkologische Abteilung mit 11 Betten / Départment gynécologique avec 11 lits / Gynaecological department with 11 beds C Wöchnerinnenabteilung mit 5 Betten und 10 Säuglings-betten / Départements des femmes en couches avec 5 lits et 10 berceaux / Lying-in ward with 5 beds and 10 beds for Hausangestellte, 7 Einzelzimmer, 9 Doppelzimmer / Employés, 7 chambres privées, 9 chambres à 2 lits / Hospital staff, 7 single rooms, 9 double rooms III C Bäder / Bains / Baths Garagen / Garages Chirurgische Abteilung 25 Betten / Département chirurgique avec 25 lits / Surgical department, 25 beds Röntgenabteilung / Service des rayons X / X-ray depart-Untersuchung / Examination Laborlager / Entrepôt du laboratoire / Laboratory-stores 1 Eingang / Entrée / Entrance 2 Halle / Hall / Hallway 3 Warteraum / Salle d'attente / Waiting-room 4 Verwaltungsleiter / Chef de l'administration / Chief of administration

5 Sozialpflege / Assistance sociale / Social welfare

6 Oberschwester / Infirmière en chef / Head nurse 5 Sozialpriege / Assistance sociale / Social weitare
6 Oberschwester / Infirmière en chef / Head nurse
7 WC
8 Registratur / Enregistrement / Record office
9 Schreibhilfe / Secrétaire / Record assistant
10 Pförtner / Portier / Doorkeeper
11 Krankenlift / Ascenseur pour malades / Patients' lift
12 Personenlift / Ascenseurs / Personnel lift
13 Schwerkranke / Maladies graves / Serious cases
14 Treppenhaus / Cage d'escalier / Stairway
15 Geräteraum / Salle des instruments / Appliances
room
16 Putzraum / Débarras / Cleaning utensils
17 Schmutzraum / Ordures / Waste room
18 Schwester / Infirmière / Nurse
19 Teekûche / Cuisine à thé / Tea kitchen
20 Untersuchung / Examination
21 Bad, WC / Bains, WC / Bath WC
22 Gebärsaal / Salle d'accouchement / Maternity ward
23 Hebamme / Sage-femme / Midwife
24 Tagesraum / Salle de séjour / Day-room
25 Zweierzimmer / Chambre à deux lits / Double room
26 Einerzimmer / Chambre à deux lits / Double room
27 Balkon / Balcon / Balcony
28 Säuglinge / Nouveaux-nés / Babies
29 Terrasse / Terrase
20 Dusche / Douches / Showers
31 Eilfälle / Cas urgents / Urgent cases
32 Abstellraum / Débarras / Store-room
33 Schmutzwäsche / Linge sale / Dirty linen
34 Disponibler Raum / Espace disponible / Vacant room
35 Heilbäder / Bains médicinaux / Medicinal baths
36 Elektrobad / Bains électriques / Electro-bath
37 Lichtbäder / Bains de lumière / Light baths
38 Massage
39 Kabinen / Cabines / Cabins Lichtbäder / Bains de lumière / Light baths
Massage
Kabinen / Cabines / Cabins
Hydrotherapie / Hydrothérapie / Hydrotherapy
Ruheraum / Salle de repos / Rest room
Gymnastik / Gymnastique / Gymnastics
Umkleideraum / Cabinet-vestiaire / Changing room
Anmeldung, Badmeister, Wäsche / Réception, préposé aux bains, linge / Office, bathing attendant,
washing
Finnang Ambulanz / Entrée du poste de pandement / washing
45 Eingang Ambulanz / Entrée du poste de pandement /
Ambulance entrance
46 Geräteraum / Salle des outils / Appliances room
47 Werkstatt / Atelier / Workshop
48 Krankenwagen / Ambulance
49 Personenkrankenwagen / Ambulance-voiture privée /
Ambulance Ambulance
Platz für Abfälle / Place pour ordures / Area for waste
Parkplatz / Parc à voitures / Parking area
Park / Parc / Park
Verbindungsbrücke / Pont de connexion / Connecting 51 52 53 Verbindungsbrücke / Pont de connexion / Co Fortsetzung auf S. 71 / Suite voir p. 71 / Following on